

**Titel: Änderungsantrag zu TOP 9.2**  
**Einreicher: Daniel Ruddies, CDU/FDP-Fraktion**

Federführung: Fraktion CDU/FDP	Datum: 30.09.2020
Einreicher: Ruddies, Daniel	

Beratungsfolge	Termin	
----------------	--------	--

Beschlussvorschlag:  
Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob die Möglichkeit einer Verlängerung des Weihnachtsmarktes 2020 über den bisher geplanten Zeitraum besteht und durch die Gewerbetreibenden gewünscht wird.

Begründung:  
Eine Vorverlegung des Weihnachtsmarktes verbietet sich für uns als CDU/FDP Fraktion aus Gründen des Totengedenkens und der Besonderheiten des Totensonntages als stiller Feiertag unter Verweis auf das FTG MV §6 Abs. 2.

Wir verstehen die Intension des Antrages und die schwierige Situation von Schaustellern, Veranstaltern und Gastronomen in diesem durch Corona und seinen Folgen geprägten Jahr. Wir würden eine Verlängerung des Weihnachtsmarktes im Einvernehmen mit den Ausrichtern und wenn durch die Händler und Aussteller gewünscht vorschlagen um die Situation angemessen zu berücksichtigen.

Daniel Ruddies  
CDU/FDP-Fraktion